

**RS OGH 1990/1/9 4Ob169/89,
4Ob134/93, 4Ob1/94, 4Ob43/00b,
4Ob233/07d**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.01.1990

Norm

UWG §1 D1c

Rechtssatz

Eine unsachliche oder unnötige Herabsetzung der Leistungen eines Mitbewerbers ist sittenwidrig; ebenso verstößt es gegen die guten Sitten, wenn wettbewerbsfremde Tatsachen, insbesondere solche, die zum Gegenstand des Wettbewerbs in keiner Beziehung stehen, über einen Mitbewerber verbreitet (vgl SZ 22/59; SZ 27/113) oder nicht konkretisierte Pauschalverdächtigungen (vgl ÖBl 1969,60) sowie grobe Beschimpfungen (ÖBl 1957,25) geäußert werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 169/89
Entscheidungstext OGH 09.01.1990 4 Ob 169/89
Veröff: SZ 63/2 = MR 1990,68 = ÖBl 1990,205
- 4 Ob 134/93
Entscheidungstext OGH 19.10.1993 4 Ob 134/93
Auch; Beisatz: Kontaktlinsen (T1)
- 4 Ob 1/94
Entscheidungstext OGH 15.02.1994 4 Ob 1/94
Auch; Beisatz: Hier: Götz-Zitat für Konkurrenten. (T2)
- 4 Ob 43/00b
Entscheidungstext OGH 14.03.2000 4 Ob 43/00b
Auch; nur: Eine unsachliche oder unnötige Herabsetzung der Leistungen eines Mitbewerbers ist sittenwidrig. (T3)
Beisatz: Hier: Alte fad gewordene Magazin-Tante. (T4)
- 4 Ob 233/07d
Entscheidungstext OGH 22.01.2008 4 Ob 233/07d
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0078129

Dokumentnummer

JJR_19900109_OGH0002_0040OB00169_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at